## Was ist der Mensch ohne seinen Beruf?

## **Hubertus Meyer-Burckhardt beim Ammersbeker Kulturkreis**

Ammersbek (am/iso). Talk-Moderator Hubertus Meyer-Burckhardt ist am Sonnabend, 5. November, auf Einladung des Ammersbeker Kulturkreises zu Gast im Pferdestall in Ammersbek, Am Gutshof 1. Um 20 Uhr wird er aus seinem ersten Roman "Die Kündigung" lesen.

Sein Chef ist eine Niete. Das hat Simon Kannstadt eigentlich schon immer gewusst. Aber jetzt ist es bewiesen. Eindeutig. Es geht schnell. Eben noch war Simon Kannstadt Topmanager einer In- Hubertus Meyer-Burckhardt, vestmentfirma, in Business-Class-Sitzen und teuren Ho- liest aus "Die Kündigung". tels zu Haue. Nun ist er Ex-Manager, Ex-Ehemann.

hafen. Immer schön auf ver- des Rock'n'Roll, der gleich erhältlich.



TV-Produzent und Journalist

Foto:G.v.Foris

Simon Kannstadt versteht die trautem Terrain bleiben. Vom Welt nicht mehr, seit ihm ge- Züricher Flughafen aus macht kündigt wurde. Und das, ob- er sich zunächst auf nach wohl er einer war, der sich nie London, weiter nach Frankbeklagt hat, der sich zusam- furt, wieder zurück nach Zümenriss, seit die trade winds rich – und dann nach New unberechenbarer waren. Un- York, wo er sich ganz in der gläubig macht Kannstadt Nähe des Flughafens Newark deshalb auch erst mal weiter, in eine Pension namens Atlanals wäre nicht geschehen - von tic Crossing einquartiert. Der Business Class zu Business Besitzer entpuppt sich als Class, von Flughafen zu Flug- Hippie und erklärter Retter

nebenan noch einen Höchst eigenwilligen Plattenladen führt. Langsam, ganz langsam kehren die Ideale aus längst vergangenen Zeiten zurück doch haben sie Kannstatt noch etwas zu sagen?

Der bekannte TV-Moderator und Filmproduzent stellt in seinem Buch die Frage nach dem Sinn des Lebens und nach sich selbst. "Was bleibt übrig, wenn der Job wegfällt? 95 Prozent der Verabredungen finden wegen der Funktion statt", sagt er. "Männer gehorchen immer der Pflicht und sind mit ihren Träumen allein. Und wenn es nur die Modell-Eisenbahn im Keller ist", so Meyer-Burckhardt.

Ein sehr zeitgemäßer Roman über Männer, verloren geglaubte Träume und die Frage, welche Welt uns nun wirklich im Innersten zusammenhält.

Der Eintritt kostet 9 Euro, für Mitglieder 6 Euro. Karten sind an der Abendkasse und im Vorverkauf ab Freitag, 28.Oktober, in der "Bücherschnecke", Georg-Sasse-Straße 10